

FS 7. 2P1  
Oktober 83

## rathaus · korrespondenz



*gegründet 1861*

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)  
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,  
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

TELEFONNACHRICHTEN: 15 40

Samstag, 1. Oktober 1983

Blatt 2695

Heute in der "RATHAUSKORRESPONDENZ":

Kommunal: Verbesserungen bei Autobuslinien  
(rosa)

Lokal: "Brahms" im Bezirksmuseum Wieden  
(orange) Durchzugsverkehr hinter der Karlskirche wird  
unterbunden

Nur  
über FS: 30.9. Wasserrohrbruch in Ottakring  
1.10. Radwandern vom Julius-Tandler-Platz zur Donauinsel

## Verbesserungen bei Autobuslinien

=++++

1 #Wien, 1.10. (RK-KOMMUNAL) Ab kommenden Montag, den 3. Oktober, treten bei den Autobuslinien "61 A", "66 A" und "67 A" hinsichtlich der Betriebszeiten Verbesserungen in Kraft. Auf der Linie "66 A" werden außerdem die Intervalle wesentlich verkürzt. #

Bei der Linie "61 A" wird die Betriebsdauer in beiden Richtungen um zwei Stunden am Abend verlängert. In Richtung Liesing fährt der letzte Bus nun um 22.34 Uhr, in Richtung Kalksburg um 22.18 Uhr. Auf der Strecke von Siebenhirten nach Liesing wurde der Betriebsschluß um eine halbe Stunde auf 20.34 Uhr verlängert.

Bei der Linie "66 A" werden auf Grund von Fahrgastwünschen die Intervalle verkürzt. Sie betragen nun an Werktagen bis etwa 7.45 Uhr zehn Minuten, ansonsten 15 Minuten (bisher 30). Außerdem wird die Linie "66 A", die vom Reumannplatz nach Liesing und zurück fährt, auf den Fahrplan der Schnellbahn abgestimmt. Die Betriebszeit wird verlängert, ab Reumannplatz fahren die Busse nun zwischen 5.08 Uhr und 22.48 Uhr, ab Liesing zwischen 5.06 Uhr und 23.36 Uhr. Bei der Linie "67 A", die zwischen Reumannplatz und Inzersdorf verkehrt, werden ebenfalls die Betriebszeiten in beiden Richtungen, hier allerdings nur um einige Minuten verlängert. (Schluß) roh/gg

NNNN



1. Oktober 1983

"RATHAUSKORRESPONDENZ"

Blatt 2697

"Brahms" im Bezirksmuseum Wieden

Utl.: Wieden war sein Heimatbezirk

=++++

2 #Wien, 1.10. (RK-LOKAL) "Johannes Brahms und seine Zeit", eine dem großen Komponisten anlässlich seines 150. Geburtstages gewidmete Ausstellung des Wiener Stadt- und Landesarchivs, die während der Sommermonate im Arkadenhof des Rathauses zu sehen war, wird nun bis 30. Oktober Donnerstag von 17 bis 20 Uhr und Sonntag von 9 bis 12 Uhr im Bezirksmuseum Wieden, 4, Klagbaumgasse 4, gezeigt.#

Die kleine Schau wird am Dienstag, dem 4. Oktober, um 17.30 Uhr von Bezirksvorsteher Herta HAIDER nach einleitenden Worten von Dr. Helmut KRETSCHMER vom Wiener Stadt- und Landesarchiv eröffnet.

Brahms, ein geborener Hamburger, kam erstmals 1862 nach Wien. Er logierte in den folgenden Jahren in vielen Quartieren. Als er den Entschluß faßte, sich endgültig hier niederzulassen und Wien zu seiner zweiten Heimat zu machen, zog er als Untermieter in eine Wohnung des Hauses Karlsgasse 4. In diesem bescheidenen Heim auf der Wieden lebte Brahms 25 Jahre bis zu seinem Tod am 6. April 1897.

Die kleine Ausstellung zeigt anhand von Originalen, Fotos, Plänen und Notenbeispielen ein Bild des Meisters, der von vielen als "letzter Großer" einer Epoche (in der Reihe der Klassiker) bezeichnet wird. (Schluß) am/ko

NNNN



Durchzugsverkehr hinter der Karlskirche wird unterbunden

=++++

3 #Wien, 1.10. (RK-LOKAL) In der Nacht von Montag auf Dienstag wird der Durchzugsverkehr in der Kreuzherrengasse hinter der Karlskirche im 4. Bezirk gesperrt. Dieser Schleichweg durch Wohngebiete, ein Überbleibsel der Umleitungen um die ehemalige U-Bahnbaustelle Karlsplatz, soll auf leistungsfähige Hauptverkehrsstraßen umgeleitet werden und zu einer Verkehrsberuhigung im Straßenzug Mattiellgasse - Kreuzherrengasse - Paniglgasse führen. #

Auf Wunsch der Bezirksvertretung für den 4. Bezirk wird die Kreuzherrengasse vorerst für eine Probezeit von drei Monaten zur Sackgasse erklärt. Die Einbahnführung und großteils auch die Halte- und Parkverbote werden aufgehoben. Im Verlauf der Argentinierstraße stadtauswärts wird der linke Gehsteig über die Kreuzherrengasse durchgezogen. Wenn sich die neue Verkehrsorganisation bewährt, soll die Kreuzherrengasse später mit Grün ausgestattet werden.

Die vom Heumarkt kommenden Autofahrer werden durch Informationstafeln vor der Johannesgasse und dem Schwarzenbergplatz auf die Ausweichstrecke über die Lothringerstraße zum Karlsplatz aufmerksam gemacht. Eine weitere Tafel am Beginn der Brucknerstraße wird darauf hinweisen, daß die Durchfahrt zur Operngasse gesperrt ist. (Schluß) sc/ap

NNNN